

Inhalt von Band 1

Vorwort	13
I. <i>Tradition und Wirklichkeit der Shakespeare-Behandlung im Unterricht</i>	
1. Konrad Schröder Die Shakespeare-Würdigung in der Tradition des Englischunterrichts	19
2. Rüdiger Ahrens Die Shakespeare-Rezeption in der Literaturdidaktik des 20. Jahrhunderts	43
3. Ruth Freifrau von Ledebur Shakespeare in den gymnasialen Lehrplänen seit 1945 und in den Curricula der reformierten Oberstufe . . .	69
4. Liesel Hermes Shakespeare-Ausgaben für die Schule: Eine didaktische Analyse	87
II. <i>Die Shakespeare-Zeit unter didaktisch-methodischen Gesichtspunkten</i>	
5. Werner Sedlak Der politisch-kulturelle Hintergrund der Dramen Shakespeares	113
6. Jürgen Beneke Das elisabethanische Englisch im Vergleich zum heutigen Englisch	145
7. Werner Habicht Die „Shakespearebühne“	181

8. Albert-Reiner Glaap
 Das englische Drama bis Shakespeare: Gattungen und
 Formen in der unterrichtlichen Präsentation 199
9. Friedrich Ungerer
 Der Shakespeare-Kanon für den Schulunterricht 219

III. *Aufführungsfragen zu den Dramentexten*

10. Jörg Hasler
 Methoden des Inszenierenden Lesens:
 Interpretation der Aufführungssignale im Text 243
11. Peter Funke
 Der Dramentext und seine Aufführung, dargestellt
 an *As You Like It* 261
12. Jürgen Beneke
 Möglichkeiten der Schulaufführung 293
13. Wilhelm Hortmann
 Theaterschocks bei avantgardistischen Shakespeare-
 Inszenierungen 313

Verzeichnis der Mitarbeiter 343

Inhalt von Band 2

IV. Möglichkeiten der Textanalyse von Shakespeares Werken

14. Dieter Kleine-Horst
Anforderungen an eine didaktische
Shakespeare-Ausgabe 347
15. Friedrich Ungerer
Fragen der kursorischen und statarischen Lektüre
bei der Shakespeare-Behandlung 371
16. Axel Hübler
Die Einbeziehung deutscher Vers- und Prosa-
Übersetzungen bei der Behandlung von Shakespeare-
Dramen, dargestellt am Beispiel von
A Midsummer Night's Dream 393
17. Peter Freese
Zur Einbeziehung von Quellen und Nachdichtungen
in die Textarbeit, dargestellt am Beispiel von
Shakespeares Sonett LX 421
18. Klaus Ostheeren
Zur linguistischen Analyse eines Shakespeare-Textes:
Macbeth 447
19. Karl-Heinz Stoll
Wortfelduntersuchungen zu Shakespeares *The Tempest* . 473
20. Peter Funke
Der strukturalistische Ansatz bei der Interpretation von
Shakespeares *As You Like It* 493
21. Kurt Otten
Politische Rhetorik als kommunikationstheoretisches
Problem. Eine Darstellung anhand der Tragödien
Julius Caesar und *Coriolanus* 517

22. Lothar Bredella	
Shakespeares <i>Julius Caesar</i> im Englischunterricht: Ein hermeneutisches Modell	561
23. Armin Geraths	
Shakespeare und die Historie: <i>Macbeth</i> als Geschichtsdrama	595
24. Klaus Bartenschlager	
Shakespeares Dramen und ihr Publikum	617
25. Rudolf Böhm	
Die fächerübergreifende Erhellung: Shakespeare und Corneille	643

V. *Die unterrichtliche Einbeziehung anderer Künste*

26. Horst Oppel	
Shakespeares Dramen in der Bildkunst	667
27. Joachim Draheim	
Shakespeares Dramen in der Musik	693
28. Gerhard Müller-Schwefe	
Shakespeares Dramen in der Filmkunst	729

<i>Verzeichnis der Mitarbeiter</i>	757
------------------------------------	-----

Inhalt von Band 3

VI. Die Dramentexte im Vergleich zu anderen Textsorten

29. Ina Schabert
Der werkgenetische Aspekt: Shakespeares Dramen
im Vergleich zu ihren Quellen 761
30. Ernst Sandvoss
„Pyramus und Thisbe“ bei Ovid und Shakespeare:
Ein motivgeschichtlicher Vergleich 779
31. Gerhard Stebner
Romeo and Juliet im Vergleich zu G. Kellers Novelle
Romeo und Julia auf dem Dorfe 801
32. Rüdiger Ahrens
Das Thema des Wuchers in *The Merchant of Venice*
und in F. Bacons „Of Usury“ 829
33. Ruth Freifrau von Ledebur
The Merchant of Venice: Drama – Bühnengeschichte –
Theaterrezension 851
34. Rüdiger Ahrens
Jan Kotts Analyse von *Macbeth*: Drama und
kritischer Text 885

VII. Die Dramentexte im Vergleich zu modernen Adaptationen

35. Albert-Reiner Glaap
Von Romeo zu Romanoff: Moderne Adaption von
Romeo and Juliet im Englischunterricht 913
36. Hans Hunfeld
Shakespeare – Brecht – Grass: Die kontrastive Analyse
am Beispiel des *Coriolanus* 933

37. Manfred Pfister
 Moderne Hamlet-Bearbeitungen im Spannungsfeld
 aktueller Dramaturgien 952

VIII. *Die unterrichtliche Nutzung technischer Medien*

38. Eleonore Hombitzer
 Die Shakespeare-Verfilmung im Englischunterricht
 der gymnasialen Oberstufe 987
39. Rainer Gocke
 Laurence Oliviers *Richard III*: Motivationsförderung
 durch den *sound track* eines Filmklassikers 1015

IX. *Bibliographie*

40. Ingeborg Boltz
 Didaktische Bibliographie 1037

- X. *Werkregister* 1083

- XI. *Personenregister* 1087

- Verzeichnis der Mitarbeiter* 1099